



## **Protokoll (zur Tagesordnung)**

**Sitzungs-Beginn: 15:00 Uhr – Sitzungs-Ende: 18:00 Uhr**

**Gesamt-Teilnehmerzahl an der GVV: 31**

**Anwesende Ortsgruppen: 21 (von 30)**

### **1. Offizielle Begrüßung:**

- Begrüsst wurden die Anwesenden Ortgruppen-Vertreter vom 1. Vorsitzenden des Nordostalbgaues Gerhard Vaas
- Der Vorsitzende der gastgebenden OG Abtsgmünd richtete ebenfalls begrüßende Worte an das Auditorium: er freute sich, dass die SAV OG Abtsgmünd mit der Ausrichtung der GVV betraut wurde und wies auf die sehr schöne Umgebung um das Wanderheim am Laubachsee hin. Er berichtete noch kurz über die Entwicklung seiner Ortsgruppe und das Herzblut, das er und viele seiner Mitglieder in ihre OG stecken und stellte auch nochmals den Erfolg durch die stets anwachsende Mitgliederzahlen hin -

### **2. Protokollgenehmigung** der HV Fr., 29.03.2019 in Plüderhausen

- Gau-Schriftführer Wolfgang Stall berichtete kurz zur Auffrischung einige Punkte aus der letzten GVV mit Schwerpunkt-Themen
  - Mitgliederentwicklung in einzelnen OGN rückgängig hauptsächlich auf Grund der demographische Entwicklung, wobei die Gesamtentwicklung im Gau seit 2014 (6.307 Mgl.) – nach geringer Rückläufigkeit - in 2019 (6.400 Mgl.) wieder einen Anstiegs-Trend zeigte
  - Nach wie vor wird einzelnen OGN ans Herz gelegt, das Angebot zur Unterstützung der Familiengruppen durch Michaela Spielmann anzunehmen
  - Immer mehr OGN, die den Vorsitzend im Team in Aufgabenteilung durchführen

### **3. Bericht des Gauvorsitzenden**

- Gau-Vorsitzender Gerhard Vaas berichtete zunächst, dass keine Anträge zur GVV eingereicht wurden
- Der Bericht des Gau-Vorsitzenden liegt im Original dem Protokoll als Anhang bei. – Einige Punkte sind farblich herausgehoben. Dies sind wichtige Informationen über die Entwicklung im Gau als auch Themen, die für die Zusammenarbeit zwischen den OG-Vertretern und der Gau-Vertretung wichtig sind.

### **4. Kassenbericht**

- Gau-Rechnerin Inge Gschwender berichtete über einen positiven Stand der Gau-Kasse, der sich in dem Rahmen bewegt, wie er mit den genehmigten Geldern des Hauptvereins vereinbart ist (Hinweis: für die Gau-Kasse wird jährlich von der Gauvertretern ein Etat an den Hauptverein erstellt und dem Gau wird dann ein Budget zugeteilt).
- Die Gau-Kasse wird regelmässig vom Hauptverein überprüft
- Das Kassenprotokoll wurde verlesen und liegt der Gauvertretung vor

## 5. Entlastung der Vorstandschaft

- Nachdem es keine Rückfragen zum Vortrag des Gau-Vorsitzenden und zur Vorstellung des Kassenberichtes gab, bat Eddi Streicher, Vorsitzender der OG Abtsgmünd, die Anwesenden um Entlastung der Gau-Vorstandes, die per Handzeichen einstimmig erfolgte.

## 6. Berichte der Gau-Fachreferenten

- Gau-Wanderwart:
  - Durch die kurzfristige Amtsniederlegung des seitherigen Gau-Wanderwartes Rudolf Häußler konnte kein Bericht zum Stand Thema Wandern abgegeben werden.
- Gau-Naturschutzwarte:
  - Martin Weiß und Martin Stotz berichteten von Aktivitäten im überschaubaren Umfang, da ein ein Zusammenkommen von Naturpflegern während der Corona-Pandemie grössere Aktionen verhinderte. Hier hofft man in Zukunft wieder unter anderen Voraussetzungen aktiv werden zu können.
  - Die Anzahl der Naturschutzwarte in den OGn ist rückläufig, aber es gibt immer mehr Kooperationen z.B. mit NABU und BUND, so dass der Schutz der Natur gewährleistet ist
- Gau-Wegmeister:
  - Rudolf Häußler hat auch hier als 2. Gauwegmeister kurzfristig sein Amt niedergelegt
  - Heiner Betzler fasste nochmals kurz die Aufgaben zusammen, die Wegmeister im Nordostalbgau zu bewältigen haben
    - Gelände geht von Plüderhausen bis Nördlingen
    - Ges. 900 km an Wegenetz ist zu betreuen mit Schwerpunkten HW1, HW4 und HW6
    - 40 Wegwarte in den OGn
    - Ca. 2000 Stunden Wegwarte-Arbeit im Jahr
  - Heiner Betzler bat um Unterstützung bei seiner Arbeit als Wegmeister im Nordostalbgau, da er selbst nicht mehr altersbeding nach draussen kann, aber gerne noch die schriftlichen Sachen für den Gau erledigen möchte. Hinweis: Zu früheren Zeiten hatte der NOAG 3 Wegmeister, die sich das Riesengebiet teilten. Heiner Betzler nannte einen dringenden Bedarf an Unterstützung.
  -
- Gau-Familienwartin:
  - Nicole Mündler berichtete, dass auch die Familienaktivitäten stark eingeschränkt waren durch die Corona-Pandemie. So einigermaßen konnte man sich über die Zeit retten, wie z.B. selbstständige Stationenwanderungen, Maibaumwanderungen oder auch Weihnachten to go.
  - Man hofft allgemein auf Locherungen und hat auch während der Überbrückungszeit neue Ideen entwickelt, wie man ab 2022 das Thema angehen möchte. Künftige Vorhaben sind unter der Website Familien des Hauptvereins abgebildet
  - Die Familiengruppen der OG Aalen ist vor Kurzem in die Selbstständigkeit, die nächste OG wird Oberkochen sein. Angemeldet hat sich die OGn Eschach und Bopfingen mit Bopfingen ist man im Gespräch
  - Michaela Spielmann ist derzeit an einen anderen Gau „ausgeliehen. - weitere OGn im NOAG werden aufgefordert, Bedarf an Unterstützung anzumelden

## 7. Ehrungen/Verabschiedungen

- Sonderehrungen wurde keine durchgeführt
- Verabschiedungen:
  - Nach 13 Jahren als 1. Vorsitzender des Norostalbgau und davor 6 Jahren Zugehörigkeit im Gau-Ausschuss als Schriftführer wurde Gerhard Vaas, von der OG

Adelmannsfelden, verabschiedet, da er die Tätigkeit auf Grund Verlegung seines Lebensmittelpunktes an die Nordsee nicht mehr ausüben kann. Gerhard und seiner Frau wurde ein Präsentkorb und ein Blumenstrauß überreicht mit dem herzlichen Dank für die geleistete Arbeit im NOAG

- Heidi Kurz, aus der OG Dewangen, war ab 2005 viele Jahre als Gau-Rechnerin und dann als Beisitzerin im Gau tätig und war von allen geschätzt auf Grund ihrer ruhigen, besonnenen Art, sowie ihrer Loyalität zum Schwäbischen Albverein. Heidi wurde ebenfalls mit einem Blumenstrauß und einem herzlichen Dankeschön verabschiedet
- Martin Weiss, der Gau-Naturschutzwart seit dem Jahre 2000 aus der OG Bopfingen, wohnhaft in Kirchheim, machte seine Arbeit im Naturschutz mit hohem Engagement und war bekannt für seine trockene aber dennoch herzliche Art, die Menschen auf den unbedingten Schutz der Natur hinzuweisen. Zwischenzeitlich hat er seine Aufgabe an seinen seitherigen Stellvertreter Martin Stotz weitergegeben, der in seinem Sinne weiterhandeln wird. Auch er erhielt ein Präsent mit dankenden Worten.
- Als Internetfachwart war Gerhard Albert von der OG Plüderhausen für vier Jahre tätig und möchte sich nun komplett aus der Vereinsarbeit zurückziehen. Da er nicht anwesend war wurde ihm persönliche Dank ausgesprochen und er wird mit eine Dank-Schreiben des Gau-Schriftführers bedacht.
- Rudolf Häusler, wurde für seine Arbeit als 2. Gau-Wegmeister ab 2014 und zusätzlich seit ab 2019 als Gau-Wanderwart gedankt und aus dem Amt verabschiedet, da er aus persönlichen Gründen, wie er sagt auf Grund Differenzen mit dem Hauptverein, nicht aber mit dem NOAG, zurückgetreten ist.

## 8. Wahlen

- Als Wahlleiter fungierte der erfahrene 1. Stv. Gau-Vorsitzende Konrad Vogt aus Oberkochen
- Offene Ämter waren: 1. Gauvorsitzender, Internetfachwart, 2 Beisitzer\*innen, 2. Gau-Wegmeister, Gau-Wanderwart
- 
- Folgende Gau-Funktionen in der Gau-Vertretung standen zur turnus-gemäss zur Wahl:
  - **1. Gau-Vorsitzender** – die Stelle konnte nicht besetzt werden
  - **Gau-Rechnerin** – Inge Gschwender, OG Ellwangen, wurde für weiter 4 Jahre einstimmig im Amt wiedergewählt
  - **Gauwegmeister** – Heinrich Betzler, OG Aalen stellt sich für weitere 4 Jahre zur Verfügung und wurde einstimmig in das Amt gewählt
  - **2. Gau-Wegmeister** – die Stelle konnte nicht besetzt werden
  - **Gau-Wanderwart** – die Stelle konnte nicht besetzt werden
  - **Gau-Familienwartin** Niki Mündler, OG Heubach, bleibt ebenfalls für weitere 4 Jahre im Amt und wurde einstimmig bestätigt
  - Als **Naturschutzwart** wurde der seitherige Stellvertreter Martin Stotz, OG Waldstetten, einstimmig ins Amt gewählt.
  - **Gau-Internetfachwart** – die Stelle konnte nicht besetzt werden
  - Als **Beisitzer** nahm Rudolf Häusler, OG Ellwangen das Amt für 4 Jahre an und wurde einstimmig gewählt
  - Weiterer **Beisitzer** – die Stelle konnte nicht besetzt werden
- **Konrad Vogt dankte allen Wanderfreunden, die sich für das Amt in der Gau-Vertretung zur Verfügung stellen**
- Die offenen Ämter des/der 1. Gauvorsitzenden, 2. Gau-Wegmeister, Gau-Wanderwart, Internetfachwart, 1 Beisitzer\*in wurden nicht besetzt und stehen somit weiterhin zur

Disposition und Diskussion, - es konnten jedoch trotz Vorschlägen aus dem Kreise der Anwesenden keinen Interessenten gefunden werden.

- Der Vorschlag, ein weiteres Treffen zu veranstalten, wo Gau-Vertreter gemeinsam mit den Ortsgruppenvorsitzenden versuchen die offenen Gau-Funktionen zu besetzen wurde angenommen. Hier soll binnen 2 Monaten (ca. Ende November 2021) ein Besprechungstermin stattfinden, zu dem es eine separate Einladung/Ausschreibung geben wird.
  - Der Vorschlag dazu, vorgetragen von Manfred Wagner aus der OG Schw. Gmünd, für die offenen Funktionen eine Art Aufgabenbeschreibung mit der Einladung zu den Treffen zu verschicken wurde aufgenommen. An Hand der Aufgabenbeschreibungen können die jeweiligen OG Vorsitzenden versuchen potentielle Ortsgruppenmitarbeiter herauszufiltern und diese vorab mit in die Thematik mit einbeziehen, so dass beim Treffen evtl. bereits Namen für offene Gau-Positionen genannt werden können.

## 9. Verschiedenes

- **Deutscher Wandertag 2022 in Fellbach vom 3. bis 7. August 2022**

- **Hauptversammlung So. 24. Oktober 2021 in Pfullingen,**

- die Wandertagswimpel sind seit 2019 im Rathaus Schwäbisch Gmünd. Es ist geplant, dass Hr. Kramer und die Wimpel Wandergruppe vom 19.10. bis 23.10.2021 diesen mit fünf Tagesetappen nach Pfullingen verbringen kann.

## 10. Schlusswort

- Dank an die OG Abtsgmünd für das Austragen der heutigen GVV
- Vorweggenommene Laudatio vor dem Schlusswort übernahm Gerhard Vaas für sich selbst und berichtete über seinen Werdegang und seine schönen Momente in der Albvereinsfamilie. Jede Epoche geht aber auch mal zu Ende und so dankte er allen, die ihm in all den Jahren zur Seite standen und ihm das Vertrauen geschenkt haben.
- Allen, mit guten Wünschen für einen guten Nachhauseweg, ein gutes Wanderjahr, wenig Ärger und vor allem beste Gesundheit, - wozu Wandern eine gute Voraussetzung ist. - Frisch Auf.

**Ca. 18.00 Uhr Tagungsende**

Protokoll gefertigt  
Gau-Schriftführer:  
Wolfgang Stall  
Adlerstrasse 61  
D-73540 Heubach  
Mobil: +49 (0) 151 598 20 978  
Netz: +49 (0) 7173 56 83  
E-Mail: [wolfgang.stall@yahoo.de](mailto:wolfgang.stall@yahoo.de)

Datum: 11.10.2021

Gegen-gelesen  
2. stellvertr. Gau-Vorsitzende  
Renate Maier  
Tulpenstrasse 9  
D-73563 Mögglingen  
Tel.: +49 7174 6074  
Mob.: +49 178 537 0240  
E-Mail: [Ossi.Maier@gmx.de](mailto:Ossi.Maier@gmx.de)

Datum: 11.10.2021